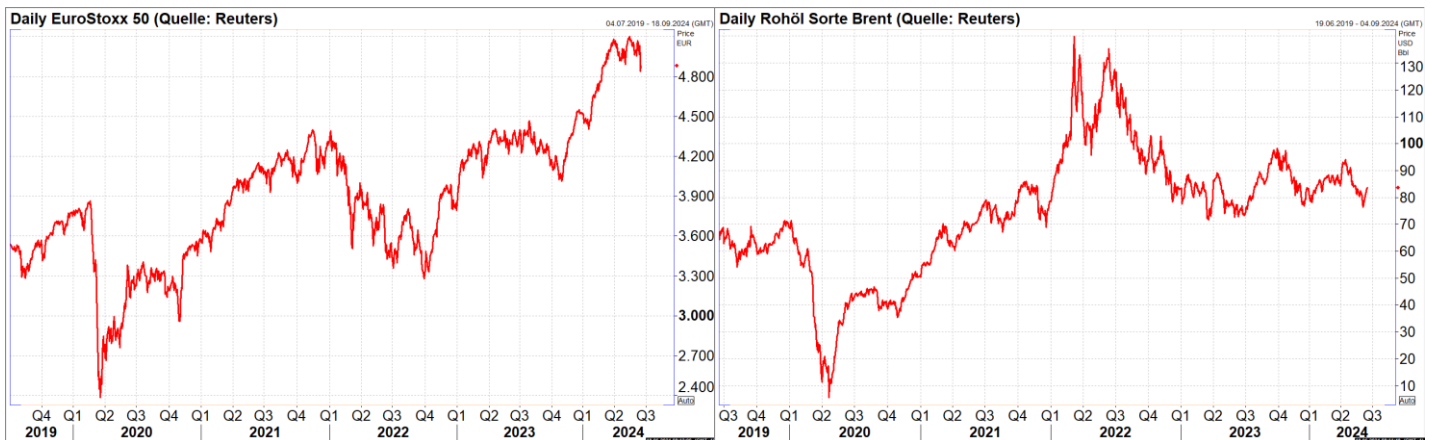


**Marktüberblick am 18.06.2024**

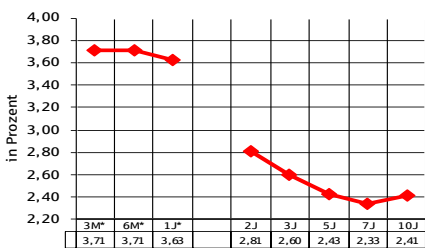
Stand: 8:48 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	18.068,21	+0,37 %	+7,86 %	Rendite 10J D *	2,41 %	+6 Bp	Dax-Future *	18.085,00
MDax *	25.483,51	-0,92 %	-6,09 %	Rendite 10J USA *	4,28 %	+6 Bp	S&P 500-Future	5481,00
SDax *	14.472,36	+0,73 %	+3,67 %	Rendite 10J UK *	4,11 %	+6 Bp	Nasdaq 100-Future	19922,25
TecDax*	3.322,72	-0,91 %	-0,44 %	Rendite 10J CH *	0,71 %	-0 Bp	Bund-Future	132,49
EuroStoxx 50 *	4.880,43	+0,85 %	+7,94 %	Rendite 10J Jap. *	0,92 %	-0 Bp	VDax *	17,83
Stoxx Europe 50 *	4.485,45	+0,23 %	+9,58 %	Umlaufrendite *	2,44 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	2321,02
EuroStoxx *	501,78	+0,55 %	+5,82 %	RexP *	444,66	-0,11 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	84,15
Dow Jones Ind. *	38.778,10	+0,49 %	+2,89 %	3-M-Euribor *	3,71 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0726
S&P 500 *	5.473,23	+0,77 %	+14,75 %	12-M-Euribor *	3,63 %	-4 Bp	Euro/Pfund	0,8448
Nasdaq Composite *	17.857,02	+0,95 %	+18,96 %	Swap 2J *	3,20 %	+1 Bp	Euro/CHF	0,9543
Topix	2.715,76	+0,58 %	+14,10 %	Swap 5J *	2,82 %	+2 Bp	Euro/Yen	169,31
MSCI Far East (ex Japan) *	561,76	-0,32 %	+6,22 %	Swap 10J *	2,74 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,52
MSCI-World *	2.764,01	+0,46 %	+12,26 %	Swap 30J *	2,43 %	+4 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 18. Jun (Reuters) - Der Dax wird am Dienstag der Kursentwicklung an den Terminmärkten zufolge mit Gewinnen starten. Zum Wochenanfang haben sich die Börsen in Europa nach den jüngsten Verlusten wieder erholt. Der deutsche Leitindex ging am Montag um 0,4 Prozent höher bei 18.068 Punkten aus dem Handel. Im Tagesverlauf haben Anleger vor allem Wirtschaftsdaten im Blick. Nach der Zinswende der Europäischen Zentralbank (EZB) stehen die finalen Daten zu den Verbraucherpreisen im Euroraum für Mai im Fokus. Nach vorläufigen Zahlen war eine Teuerungsrate von 2,6 Prozent ermittelt worden, nach einer Rate von 2,4 Prozent im April. Damit hat die Jahresteuierung in diesem Jahr erstmals angezogen. Die aktuelle Umfrage unter Analysten und Anlegern des Mannheimer Zentrums für Europäische Wirtschaftsforschung (ZEW) wird zeigen, ob sich nach der EZB-Zinssenkung im Juni die Stimmung weiter verbessert hat.

Bei nervösem Handel haben Anleger an der Wall Street erneut an die Aktienrally bei Technologiewerten angeknüpft. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte ging am Montag 0,5 Prozent höher auf 38.778 Punkten aus dem Handel. Der technologieelastige Nasdaq rückte 1,0 Prozent auf 17.857 Zähler vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,8 Prozent auf 5.473 Stellen zu. Für den Nasdaq und den S&P-500-Index war es jeweils ein Schlussrekord. Bei den Einzelwerten legten die Anteilscheine von iPhone-Konzern Apple um rund zwei Prozent zu, Microsoft-Aktien verteuerten sich um 1,3 Prozent. Nach dem jüngsten Rekordlauf ließen dagegen die Titel von KI-Vorreiter Nvidia um 0,7 Prozent Federn. Andere Chip-Aktien zogen dagegen an. Broadcom verteuerten sich um mehr als fünf Prozent. Micron Technology erhöhten sich um knapp fünf Prozent. Frische Impulse erhofften sich Investoren von Wirtschaftsdaten im Wochenverlauf wie etwa den Einzelhandelsumsätzen im Mai oder der Industrieproduktion. Am Anleihemarkt zogen die Renditen von US-Staatsanleihen nach dem Rückgang in der vorangegangenen Woche wieder an. Die Rendite von Treasuries mit zehnjähriger Laufzeit kletterte um sechs Basispunkte auf 4,28 Prozent.

Angetrieben von Kursgewinnen an der Wall Street tendieren die asiatischen Märkte am Dienstag überwiegend fester. In Tokio gewann der 225 Werte umfassende Nikkei-Index 1,0 Prozent auf 38.482 Punkte, der breiter gefasste Topix notierte 0,58 Prozent höher. Die Börse in Shanghai verbuchte ein Plus von 0,25 Prozent. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen notierte nur wenig verändert. Der Hongkonger Hang Seng Index fiel um 0,4 Prozent.

**Wirtschaftsdaten heute**

EWU: Verbraucherpreise HVPI (Mai), ZEW-Konjunkturerwartungen (Jun)  
DE: ZEW-Konjunkturerwartungen (Jun)  
USA: Einzelhandelsumsatz, Industrieproduktion, Kapazitätsauslastung (Mai)

**Unternehmensdaten heute**

Ashtead, Americas Car-Mart (Q4), Beiersdorf (Capital Markets Day), Aumann, Autodesk, CrowdStrike, Jenoptik, Mastercard, Metlife, Telefónica Deutschland, Tokyo Electron, Toyota Motor, Workday (HV)

**Weitere wichtige Termine heute**

Zinsentscheid Reserve Bank of Australia

Ungarn: Zentralbank Zinsentscheid

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.